STAR-BIKER

DEUTSCH · SCHWEIZ

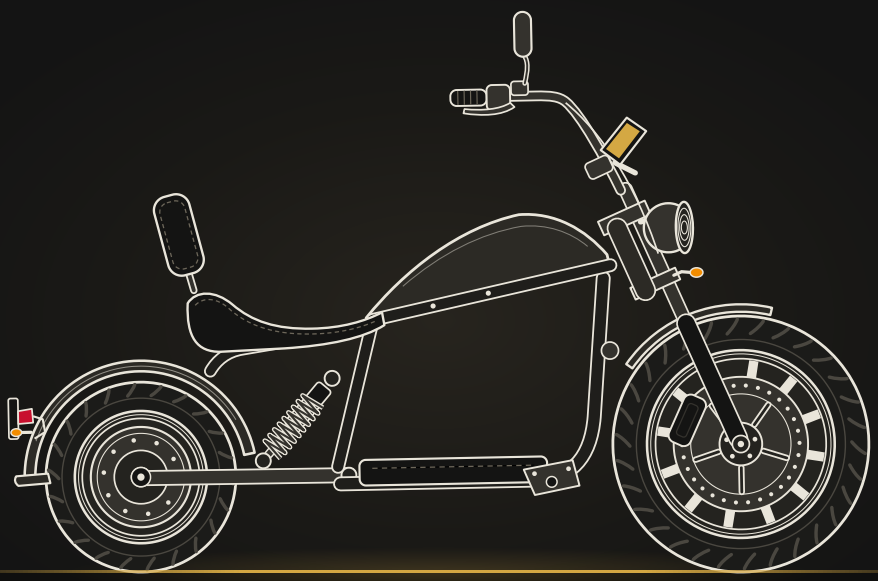
BEDIENUNGSANLEITUNG

Chopper 6.0s

Basic

Kleinmotorrad · **Leicht-Motorfahrrad**

25 / 45 km/h | 60 V | Wechselakku



Vor der ersten Fahrt vollständig lesen und beim Fahrzeug aufbewahren.

Ausgabe 10/2026 · CH
Rev. 1.0

Schön, dass du da bist.

Mit dem Star-Biker Chopper 6.0s «Basic» fährst du einen vollelektrischen Chopper mit EU-Strassenzulassung. Diese Anleitung zeigt dir, wie du ihn sicher in Betrieb nimmst, fährst, lädst und pflegst – damit du lange Freude daran hast.

IN 3 SCHRITTEN ZUR ERSTEN FAHRT

1. **Akku vollständig laden**
   Auch wenn er teilgeladen ankommt – die erste Vollladung kalibriert das Batteriemanagement. → S. 15
2. **Spiegel montieren**
   Bei 45 km/h: Versicherung abschliessen und Kontrollschild anbringen. → S. 15
3. **2-Minuten-Check vor jeder Fahrt**
   Bremsen, Reifen, Licht, Akku – bevor du losfährst. → S. 17

WICHTIG Lies vor der ersten Fahrt mindestens die Kapitel **Sicherheit** und **Inbetriebnahme**. Bewahre die Anleitung beim Fahrzeug auf und gib sie bei einem Verkauf mit. Die digitale Fassung findest du unter **star-biker.ch › Downloads**.

Mein Fahrzeug

Trage die Daten gleich nach der Übergabe ein. Du brauchst sie für Versicherung, Service und Ersatzteile.

Fahrzeug-Ident.-Nr. (FIN) _____

Kaufdatum _____

Kontrollschild (45 km/h) _____

Schlüssel-Nummer _____

Servicepartner _____

Die FIN findest du im mitgelieferten COC-Dokument (Übereinstimmungsbescheinigung).

Inhalt

01 Zu dieser Anleitung **4**

02 Sicherheit **5**
Bestimmungsgemässe Verwendung **5** · Sicher unterwegs **6** · Akku und Laden **7**

03 Fahrzeug kennenlernen **8**
Lieferumfang **8** · Lieferung prüfen **8** · Fahrzeug im Überblick **9** · Bedienelemente am Lenker **10** · Zündschloss und Fernbedienung **12**

04 Display **13**
Kontroll- und Warnsymbole **14**

05 Inbetriebnahme **15**
Erste Vollladung **15** · Spiegel montieren **15** · Kontrollschild und Versicherung **16** · Die ersten Kilometer **16**

06 Fahren **17**
Vor jeder Fahrt: 2-Minuten-Check **17** · Losfahren **18** · Fahrstufen **19** · Bremsen **19** · Anhalten und Abstellen **19** · Reichweite **20** · Regen, Kälte, Dunkelheit **20**

07 Laden und Akku **21**
Akku-Varianten und Ladezeiten **22** · Die 6 goldenen Akku-Regeln **23** · Akku entnehmen und einsetzen **24** · Winterpause und Lagerung **25**

08 Pflege und Wartung **26**
Reinigen **26** · Wartungsplan **27** · Reifen und Reifendruck **27**

09 Störungen beheben **28**

10 Technische Daten **29**

11 Garantie und Entsorgung **30**

Servicenachweis **31**

Hilfe auf einen Blick

Videoanleitungen, persönlicher Kontakt und Werkstätten in deiner Nähe – einfach mit dem Smartphone scannen.

Videos · Kontakt · Werkstatt

01 GRUNDLAGEN

Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung gilt für den **Star-Biker Chopper 6.0s «Basic»** in der Schweizer Ausführung (25 oder 45 km/h) mit 30- oder 45-Ah-Akku und LCD-Display. Abbildungen sind schematisch und können im Detail von deinem Fahrzeug abweichen. Technische Änderungen vorbehalten.

Warnhinweise

Sicherheitshinweise sind nach der Schwere der Gefahr gekennzeichnet. Das Signalwort zeigt dir, was passieren kann, wenn du den Hinweis missachtest:

GEFAHR

Unmittelbare Gefahr. Führt zu **Tod oder schweren Verletzungen**.

WARNUNG

Möglicherweise gefährliche Situation. Kann zu **Tod oder schweren Verletzungen** führen.

VORSICHT

Möglicherweise gefährliche Situation. Kann zu **leichten Verletzungen** führen.

HINWEIS

Möglicher **Sachschaden** am Fahrzeug, am Akku oder an der Umgebung.

Weitere Kennzeichnungen

- Anleitung lesen
- Zusatzinformation
- 1 Handlungsschritt – in dieser Reihenfolge ausführen
- Helm tragen
- 3 Positionsnummer in einer Abbildung
- → Verweis auf eine andere Seite

02 BEVOR DU LOSFÄHRST

Sicherheit

Dein Chopper ist ein vollwertiges Motorfahrzeug. Mit 130 Nm Drehmoment beschleunigt er kräftig und nahezu lautlos – nimm dir Zeit, ihn kennenzulernen.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Den Chopper 6.0s «Basic» gibt es in der Schweiz als **Kleinmotorrad** mit 45 km/h (EU-Fahrzeugklasse L1e-B) und als **Leicht-Motorfahrrad** mit 25 km/h und höchstens 0,5 kW. Er ist bestimmt für **eine Person** auf öffentlichen Strassen und befestigten Wegen, mit einer Zuladung von höchstens **115 kg** (Fahrer einschliesslich Gepäck).

Voraussetzungen für den Fahrer

- **Führerausweis:** mit 45 km/h Kat. A1 (ab 15 Jahren), mit 25 km/h ab 16 Jahren keiner, mit 14 und 15 Jahren Kat. M.
- **Kontrollschild und Versicherung:** mit 45 km/h gelbes Kontrollschild und Haftpflichtversicherung, mit 25 km/h keines von beiden. → S. 16
- **Fahrtüchtigkeit:** Fahre nie unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die die Reaktion beeinträchtigen. Schon geringe Mengen Alkohol verlangsamen deine Reflexe deutlich.
- **Verkehrsregeln:** Mit 45 km/h gelten die Regeln für Motorräder, mit 25 km/h die für Velofahrer: Radweg benutzen, nie aufs Trottoir.

Schutzausrüstung

Trage bei jeder Fahrt einen passenden, zugelassenen **Motorradhelm** – mit 45 km/h ist das Pflicht, mit 25 km/h dringend empfohlen. Empfohlen sind ausserdem Handschuhe, feste Schuhe, Kleidung mit Arm- und Beinschutz sowie gut sichtbare oder reflektierende Kleidung.

Helm
bei jeder Fahrt

Nüchtern
fahren

Keine
Mitfahrer

25 / 45 km/h
je nach Ausführung

Das ist nicht erlaubt

- Mitfahrer mitnehmen – das Fahrzeug ist für **eine Person** zugelassen.
- Zuladung über **115 kg** oder dauerhaftes Fahren mit hoher Last.
- Rennen, Stunts, Sprünge, Fahrten im Gelände oder auf Treppen.
- Durchfahren tiefer Pfützen, überfluteter Wege oder schlammiger Strecken.
- Umbauten an Fahrzeug, Akku, Ladegerät oder Software.
- Das Fahrzeug Personen überlassen, die es nicht fahren dürfen.

WARNUNG

Veränderung der Höchstgeschwindigkeit
Die Ausführungen sind auf 25 km/h und 0,5 kW bzw. auf 45 km/h begrenzt. Wer Tempo oder Leistung per Software, Controller oder Bauteil erhöht («Entdrosselung»), fährt ohne gültige Einstufung und ohne passenden Führerausweis – die Versicherung kann Rückgriff nehmen.

- Keine Änderungen an Software, Controller oder Antrieb vornehmen.
- Folgen: Straf- und Haftungsrisiken, Verlust der Garantie.

Sicher unterwegs

- Fahre auch tagsüber mit **Abblendlicht** – in der Schweiz ist das Pflicht.
- Der Elektroantrieb ist nahezu lautlos. Fussgänger und Radfahrer hören dich oft nicht – rechne damit und nutze bei Bedarf die Hupe.
- Halte ausreichend Abstand und rechne mit Fehlern anderer Verkehrsteilnehmer.
- Das Fahrzeug hat **kein ABS**. Auf Nässe, Laub, Schotter oder Kopfsteinpflaster verlängert sich der Bremsweg erheblich.
- Fahre bei Nässe vorausschauend und meide Fahrbahnmarkierungen und Gullydeckel.

WARNUNG

Ungewolltes Anfahren
Der Elektromotor liefert sofort volles Drehmoment. Drehst du beim Auf- oder Absteigen versehentlich am Gasgriff, kann das Fahrzeug unkontrolliert losfahren.

- Gasgriff erst drehen, wenn du sitzt und der Seitenständer eingeklappt ist.
- Vor dem Absteigen die Zündung ausschalten.

Akku und Laden

GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr
Ein beschädigter, falsch geladener oder kurzgeschlossener Lithium-Ionen-Akku kann sich entzünden.

- Nur das mitgelieferte Original-Ladegerät verwenden.
- Akku nie öffnen, anbohren, quetschen oder ins Feuer werfen.
- Plus- und Minuspol nie mit Metall berühren oder verbinden.
- Bei Verformung, Hitze, Geruch oder Rauch: Akku nicht mehr benutzen, Abstand halten, im Notfall Feuerwehr **118** rufen (Notruf **112**).

So lädst du sicher

Nur in **trockenen Innenräumen** oder überdachten, trockenen Bereichen laden.

Bei **15–25 °C** laden. Unter 5 °C den Akku erst auf Raumtemperatur bringen.

Auf einer **nicht brennbaren Unterlage** laden, fern von brennbaren Materialien.

Nicht in praller Sonne oder neben Heizquellen laden oder abstellen.

Ladegerät und Ladebuchse vor Nässe schützen. Nach Regenfahrten erst trocknen.

Kinder von Akku und Ladegerät fernhalten.

Das Ladegerät wird beim Laden warm – bis etwa 45 °C ist das normal. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.

HINWEIS

Akkuschäden vermeiden – sie sind von der Garantie ausgeschlossen: Laden mit falschem Ladegerät, Über- oder Tiefentladung (nicht unter 20 % fahren, nicht leer lagern), Stösse, Stürze, Nässe oder ein geöffnetes Gehäuse.

VERSAND Der Akku hat mehr als 100 Wh und gilt beim Versand als **Gefahrgut**. Verschicke ihn nur nach Rücksprache mit Star-Biker.

03 ÜBERBLICK

Fahrzeug kennenlernen

Lieferumfang

1×
Chopper 6.0s
Vorderrad vormontiert

1×
Akku
60 V · 30 oder 45 Ah, eingesetzt

1×
Ladegerät
5-A-Ladegerät

2×
Schlüssel
Zündschloss

Fernbedienung
Alarm & Keyless

2×
Rückspiegel
links und rechts

1×
Kontrollschildhalter

1×
Werkzeugset
für die Montage

1×
Dokumente
COC, Rechnung, Anleitung

Bei der 45-km/h-Ausführung liegt zusätzlich das Formular 13.20A für die Einlösung beim Strassenverkehrsamt bei.

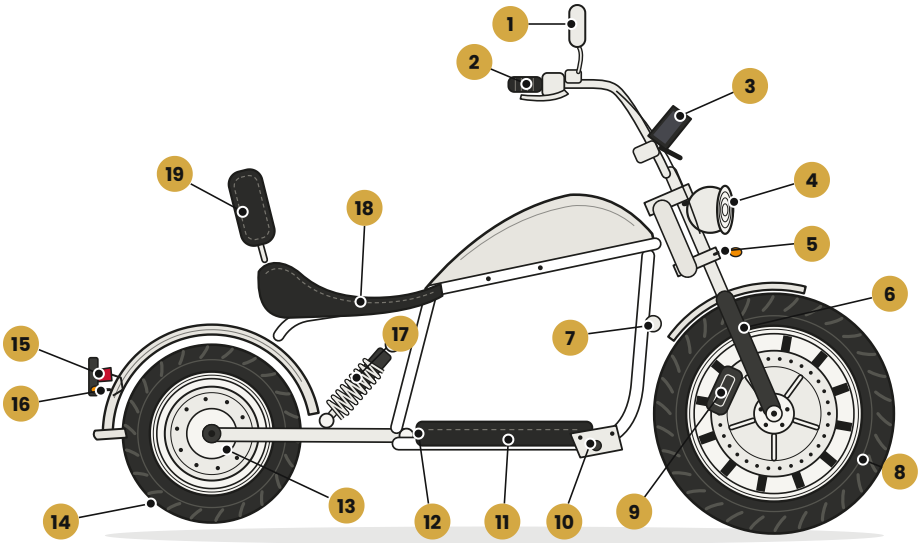
Lieferung prüfen

1. Fahrzeug und Verpackung noch bei der Übergabe auf **sichtbare Transportschäden** prüfen.
2. Lieferumfang mit der Liste oben vergleichen.
3. Schäden mit Fotos von Verpackung und Fahrzeug dokumentieren und **innerhalb von 48 Stunden** melden.

Schaden melden

Fahrzeug im Überblick

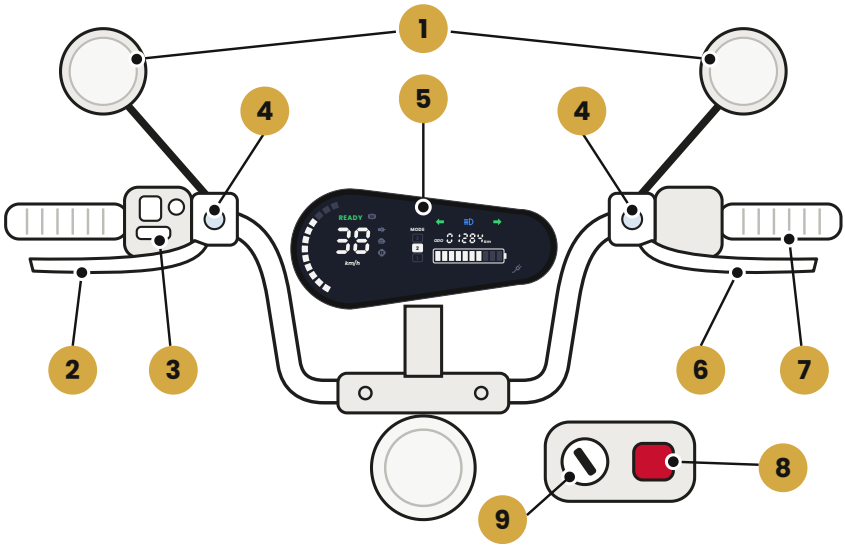
Ansicht von links



1. Rückspiegel (links und rechts)
2. Lenker mit Bedienelementen → S. 10
3. LCD-Display → S. 13
4. LED-Scheinwerfer mit Standlicht
5. Blinker vorn (sequenziell)
6. Teleskopgabel
7. Hupe
8. Vorderrad 17″, Reifen 140/70-17
9. Hydraulische Scheibenbremse vorn
10. Trittbrett / Fussauflage
11. Akku 60 V · 30 oder 45 Ah, herausnehmbar
12. Motorsteuerung (Controller)
13. Radnabenmotor mit Scheibenbremse hinten
14. Hinterrad 13″, Reifen 215/40-13
15. Rück-/Bremslicht und Kontrollschildbeleuchtung
16. Blinker hinten (sequenziell)
17. Federbein hinten
18. Sitzbank mit Federsattelstütze, darunter Staufach
19. Rückenlehne

Bedienelemente am Lenker

Ansicht aus Fahrerposition

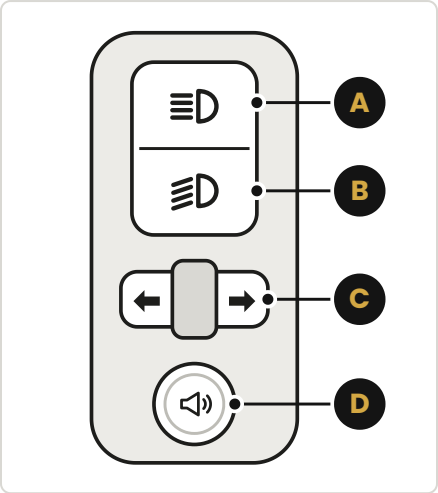


1. **Rückspiegel** – vor jeder Fahrt einstellen → S. 15
2. **Bremshebel links** – Hinterradbremse; schaltet beim Ziehen den Motor ab
3. **Schaltereinheit links** – Licht, Blinker, Hupe → S. 11
4. **Bremsflüssigkeitsbehälter** mit Schauglas (links und rechts)
5. **LCD-Display** → S. 13
6. **Bremshebel rechts** – Vorderradbremse; schaltet beim Ziehen den Motor ab
7. **Gasdrehgriff** – zu dir drehen = beschleunigen
8. **Fahrstufen-Taste** – Stufe 1 → 2 → 3 → S. 19
9. **Zündschloss** → S. 12

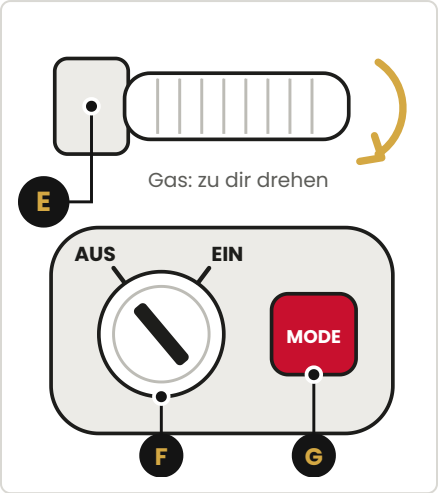
Abbildung schematisch. Die Lage einzelner Schalter kann je nach Baujahr leicht abweichen.

Schalter und Hebel im Detail

Linke Seite



Rechte Seite

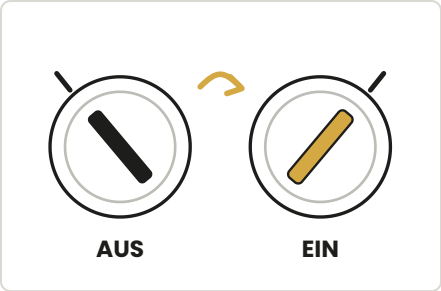


- **A** **Fernlicht** – Schalter nach oben drücken
- **B** **Abblendlicht** – Schalter nach unten drücken
- **C** **Blinker** – nach links oder rechts schieben. Zum Ausschalten den Schalter erneut betätigen.
- **D** **Hupe** – Taste drücken
- **E** **Gasdrehgriff** – zu dir drehen: beschleunigen. Loslassen: Griff federt zurück.
- **F** **Zündschloss** – nach rechts: EIN, nach links: AUS
- **G** **Fahrstufen-Taste** – wechselt 1 → 2 → 3 → 1

⚠ WARNUNG

Bremshebel ziehen schaltet den Motor ab. Ziehst du einen Bremshebel, unterbricht das System die Motorleistung; nach dem Loslassen ist sie sofort wieder da. Halte die Hebel beim Anfahren nicht nur halb gezogen und gib erst Gas, wenn du losfahren willst.

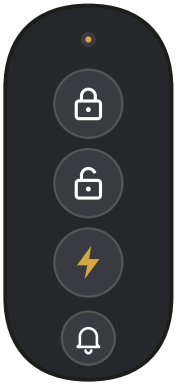
Zündschloss und Fernbedienung



AUS	Schlüssel nach **links**. Fahrzeug aus, Schlüssel abziehbar.
EIN	Schlüssel nach **rechts**. Fahrzeug an, Schlüssel lässt sich nicht abziehen.

Lenkerschloss: Lenker ganz einschlagen und mit dem Zündschlüssel verriegeln.

Fernbedienung: Alarmanlage und Keyless Drive



TASTE	DRÜCKEN	FUNKTION
	1×	**Verriegeln:** Alarmanlage aktiv, die Hupe bestätigt mit einem Signalton.
	1×	**Entriegeln:** Alarmanlage aus.
	2×	**Keyless Drive:** Fahrzeug ohne Schlüssel einschalten.
	1×	**Suchen:** Fahrzeug gibt ein Signal, damit du es findest.

HINWEIS

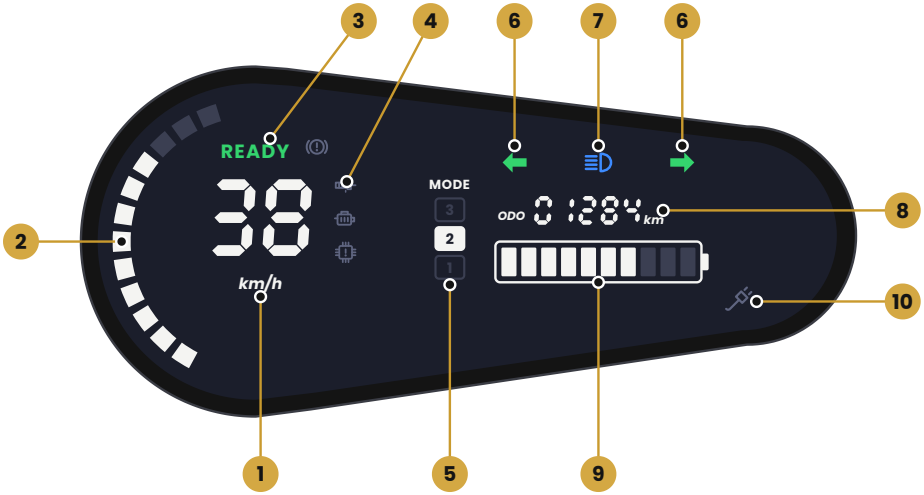
Zieh den Schlüssel ab und verriegle das Fahrzeug, wann immer du es verlässt – auch nach einer Fahrt mit Keyless Drive. Bewahre den Zweitschlüssel getrennt vom Fahrzeug auf.

TIPP Reagiert die Fernbedienung nur noch aus kurzer Entfernung, ist meist ihre Batterie schwach. Den passenden Batterietyp findest du im Batteriefach der Fernbedienung.

04 ANZEIGEN

Display

Das LCD-Display am Lenker zeigt dir die wichtigsten Fahrdaten auf einen Blick.



1. Geschwindigkeit in km/h
2. Geschwindigkeit als Balkenbogen
3. READY – fahrbereit
4. Störungsanzeigen: Bremse, Gasgriff, Motor, Steuerung → S. 14
5. Fahrstufe (MODE) 1, 2 oder 3
6. Blinker-Kontrolle links / rechts (grün)
7. Fernlicht-Kontrolle (blau)
8. Kilometerzähler (ODO)
9. Akkustand in Balken
10. Ladekabel angeschlossen

Fahrstufe

Unter MODE leuchtet die Stufe, die du mit der roten Taste am rechten Lenkergriff gewählt hast. → S. 19

Akkuanzeige

Je mehr Balken leuchten, desto voller ist der Akku. Lade spätestens, wenn nur noch wenige Balken leuchten (ca. 20 %). Beim kräftigen Beschleunigen und bei Kälte kann die Anzeige kurz absinken.

Darstellung schematisch. Kontroll- und Störungsanzeigen leuchten nur, solange die Funktion aktiv ist. Die Anordnung kann je nach Baujahr abweichen.

Kontroll- und Warnsymbole

SYMBOL	BEDEUTUNG	WAS TUN?
KONTROLLANZEIGEN		
READY	**Fahrbereit.** Das Fahrzeug fährt los, sobald du Gas gibst.	Erst Gas geben, wenn du sitzt und der Seitenständer eingeklappt ist.
	Blinker links oder rechts aktiv	Nach dem Abbiegen ausschalten.
	Fernlicht eingeschaltet	Bei Gegenverkehr und hinter anderen Fahrzeugen abblenden.
	Ladegerät angeschlossen	Vor der Fahrt Ladestecker ziehen.
1 2 3	**Fahrstufe**	→ S. 19
WARNANZEIGEN		
	Störung Bremse oder Bremsschalter	**Nicht weiterfahren.** Bremse in einer Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Störung Gasgriff	**Nicht weiterfahren.** Gasgriff prüfen lassen.
	Störung Motor	Anhalten, Zündung aus- und wieder einschalten. Bleibt das Symbol: Service kontaktieren.
	Störung Motorsteuerung (Controller)	Wie bei Motorstörung. Nicht wiederholt neu starten.
	Akkustand niedrig – nur noch wenige Balken	Bald laden – möglichst bevor der Akku unter 20 % fällt.

WARNUNG

Warnsymbol während der Fahrt
Leuchtet unterwegs ein Warnsymbol auf, kann die Antriebs- oder Bremsfunktion eingeschränkt sein.

- Geschwindigkeit verringern und an sicherer Stelle anhalten.
- Bei Brems- oder Gasgriffstörung nicht weiterfahren.

05 STARTKLAR MACHEN

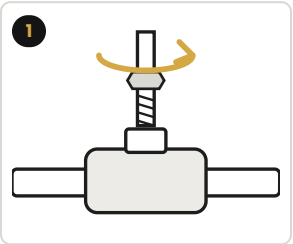
Inbetriebnahme

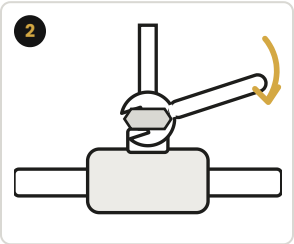
Dein Chopper kommt mit montiertem Vorderrad. Bis zur ersten Fahrt brauchst du etwa 15–20 Minuten Montage – plus die Zeit für die erste Vollladung.

1 · Akku vollständig laden

Lade den Akku vor der ersten Fahrt **vollständig auf 100 %** – auch wenn er teilgeladen ankommt. Die erste Vollladung kalibriert das Batteriemanagementsystem (BMS) und ist wichtig für Reichweite und Lebensdauer. Ziehe das Ladegerät erst ab, wenn der Akku voll ist. → **S. 21**

2 · Spiegel montieren und einstellen





1. Spiegel zwischen Griff und Bremshebel in das Gewinde der Bremsarmatur setzen und **von Hand im Uhrzeigersinn** eindrehen. Geht er schwer, prüfe die Seitenmarkierung (L/R) – nie mit Gewalt eindrehen.
2. Kontermutter mit dem Maulschlüssel aus dem Werkzeugset festziehen.
3. Spiegel so einstellen, dass du deine Fahrspur hinter dir und möglichst viel der Nachbarspur siehst. Am inneren Rand sind gerade noch Arm und Schulter zu sehen.

Die Spiegel vor jeder Fahrt reinigen und kontrollieren.

3 · Kontrollschild und Versicherung

Was du für die Strasse brauchst, hängt von der Ausführung ab:

AUSFÜHRUNG	WAS DU BRAUCHST
25 km/h	Leicht-Motorfahrrad: kein Kontrollschild, keine Versicherungspflicht (Privathaftpflicht prüfen). Ab 16 ohne Führerausweis, mit 14–15 Kat. M.
45 km/h	Kleinmotorrad: Haftpflichtversicherung, Einlösung mit Formular 13.20A und COC beim Strassenverkehrsamt, gelbes Kontrollschild. Kat. A1 ab 15.

Bei 45 km/h: montiere den beiliegenden **Kontrollschildhalter** am Heck und befestige das Kontrollschild so, dass die Beleuchtung es ganz ausleuchtet. Die Einlösung Schritt für Schritt findest du online.

Einlösung Schweiz

4 · Die ersten Kilometer

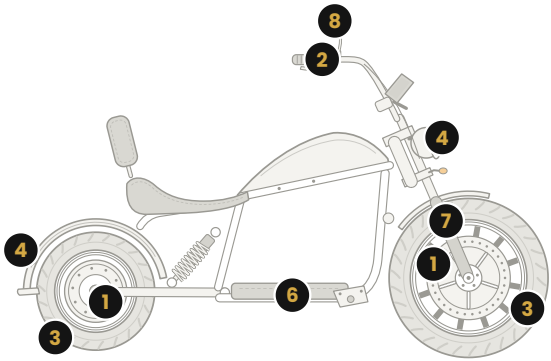
- **Erst üben:** Mach dich auf einem ruhigen, verkehrsfreien Platz mit Anfahren, Bremsen und Rangieren vertraut – am besten in Fahrstufe 1.
- **Bremsen einbremsen:** Betätige die Bremshebel vor der ersten Fahrt mehrmals. Bremsbeläge und Reifen erreichen ihre volle Wirkung erst nach einer Einfahrphase.
- **Erste 50 km sanft fahren:** Keine Vollbremsungen und kein abruptes Beschleunigen.
- **Nach 50 km:** Alle Schraubverbindungen nachziehen, besonders Vorderachse, Lenker und Spiegel. Durch Vibrationen setzen sich neue Verbindungen leicht.
- **Nach 500 km:** Bremsen von einem Fachbetrieb kontrollieren lassen. → S. 27

SERVICE Keine Lust auf Selbstmontage? Mit dem **Star-Biker Montageservice** kommt dein Fahrzeug komplett montiert, geprüft und fahrbereit – auch über unsere Servicepartner vor Ort.

06 UNTERWEGS

Fahren

Vor jeder Fahrt: 2-Minuten-Check



#	PRÜFPUNKT	DAS MUSS STIMMEN
1	Bremsen	Hebel ziehen, Fahrzeug schieben: Es darf nicht rollen. Hebel fest, nicht schwammig.
2	Bremsflüssigkeit	In beiden Schaugläsern über der Mindestmarke.
3	Reifen	Druck vorn **2,5 bar**, hinten **1,5 bar**. Profil ok, keine Schnitte oder Beulen.
4	Licht und Signale	Licht, Bremslicht (beide Hebel), Blinker und Hupe funktionieren.
5	Gasgriff	Dreht leicht, springt selbst in die Nullstellung zurück.
6	Akku	Ladestand reicht für die Strecke, keine Warnsymbole.
7	Lenkung und Gabel	Lenker dreht leicht und ohne Spiel.
8	Spiegel und Schrauben	Eingestellt, keine losen oder beschädigten Teile.

⚠ WARNUNG

Nicht fahren, wenn ein Prüfpunkt nicht stimmt. Mängel an Bremsen, Reifen oder Lenkung können zu schweren Unfällen führen. Bremsen nicht selbst nachstellen – Fachwerkstatt.

Losfahren

1 **Entriegeln**
Mit der Fernbedienung die Alarmanlage ausschalten.

2 **Einschalten**
Schlüssel nach rechts auf EIN – oder Keyless: Blitz-Taste 2× drücken.

3 **Display prüfen**
READY, Akkustand ok, keine Warnsymbole. Abblendlicht leuchtet.

4 **Aufsitzen**
Beide Füsse auf den Boden, Bremse halten, Seitenständer einklappen.

5 **Fahrstufe wählen**
Für die ersten Fahrten und beim Rangieren: Stufe 1.

6 **Anfahren**
Bremse lösen und den Gasgriff langsam zu dir drehen.

Beim Anfahren summt der bürstenlose Motor leise – das ist normal.

Beschleunigen

Dreh den Gasgriff gleichmässig: Je weiter du ihn drehst, desto stärker beschleunigt der Chopper. Lässt du ihn los, federt er in die Nullstellung zurück und der Antrieb schaltet ab. Häufiges Fahren mit moderater Geschwindigkeit schont den Akku und erhöht die Reichweite – besonders im dichten Stadtverkehr.

VORSICHT

Kräftiger Antritt
Der Elektromotor zieht schon aus dem Stand mit vollem Drehmoment. Zu schnelles Aufdrehen kann dich überraschen.

- Gasgriff am Anfang nur wenig und langsam drehen.
- Erst in höhere Fahrstufen wechseln, wenn du das Fahrzeug sicher beherrschst.

Fahrstufen

Mit der Fahrstufen-Taste wechselst du zwischen den drei Stufen 1 → 2 → 3 → 1. Die gewählte Stufe siehst du im Display. Wechsle am besten im Stand oder bei gleichmässiger Fahrt.

1	2	3
Rangieren	**Stadt**	**Überland**
Langsam, hohes Drehmoment – ideal zum Üben und an Steigungen	Mittlere Geschwindigkeit, ausgewogen und effizient	Volle Leistung bis 25 bzw. 45 km/h

Bremsen

- Betätige **immer beide Bremsen gleichzeitig**: rechter Hebel vorn, linker Hebel hinten. Die Vorderradbremse liefert den grössten Teil der Bremswirkung.
- Sobald du einen Bremshebel ziehst, schaltet der Motor ab. Zusätzlich verzögert eine elektronische Motorbremse.
- Bremse vor der Kurve, nicht in der Kurve.

⚠ WARNUNG

Kein ABS – Räder können blockieren. Ein blockiertes Vorderrad führt fast immer zum Sturz, besonders auf Nässe, Laub, Sand oder Fahrbahnmarkierungen.

- Bremsen dosiert und gefühlvoll betätigen, nicht reissen.
- Bei Nässe früher und sanfter bremsen.

Anhalten und Abstellen

1. Gas loslassen, mit beiden Bremsen anhalten, Füsse auf den Boden.
2. Zündung **AUS** (Schlüssel nach links), dann absteigen.
3. Seitenständer auf festem, ebenem Untergrund ausklappen.
4. Lenkerschloss verriegeln, Schlüssel abziehen und Fahrzeug mit der Fernbedienung verriegeln.

Reichweite

Bis zu **120 km** mit dem 30-Ah-Akku und bis zu **160 km** mit dem 45-Ah-Akku sind mit einer Ladung möglich – gemessen bei Ø 25 km/h unter optimalen Bedingungen. Im Alltag beeinflussen diese Faktoren, wie weit du kommst:

Geschwindigkeit
45 km/h braucht deutlich mehr Energie als 25 km/h

Gewicht
Mehr Zuladung, mehr Verbrauch

Kälte
Unter 5 °C sind 10–20 % weniger normal

Steigungen
Bergauf bis zu 3× mehr Verbrauch

Reifendruck
Zu wenig Luft kostet Reichweite

Fahrweise
Gleichmässig fahren statt Vollgas-Sprints

Regen, Kälte und Dunkelheit

- **Regen:** Fahren bei Nässe ist möglich. Meide tiefe Pfützen und schlammige Wege – eindringendes Wasser kann Motor und Elektronik schädigen.
- **Kälte:** Der Akku liefert weniger Reichweite. Lade ihn erst, wenn er wieder Raumtemperatur hat.
- **Dunkelheit:** Prüfe vor der Fahrt die Beleuchtung und trage helle, reflektierende Kleidung.
- **Hitze:** Stell das Fahrzeug nicht lange in die pralle Sonne – Elektronik und Akku können überhitzen.

Schieben und Rangieren

Der Chopper wiegt fahrbereit rund **100 kg**. Schalte zum Schieben die Zündung aus, damit er nicht versehentlich anfährt, und halte ihn mit beiden Händen am Lenker. Zum Rangieren mit Motor wähle Fahrstufe 1.

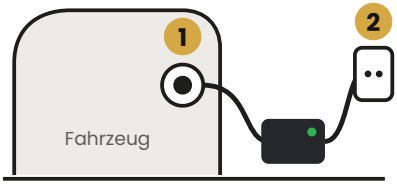
TIPP Eine wetterfeste Abdeckplane schützt dein Fahrzeug im Freien vor Regen, Staub und Sonne.

07 ENERGIE

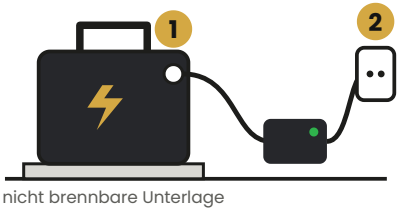
Laden und Akku

Der herausnehmbare 60-V-Akku lädt an jeder 230-V-Haushaltssteckdose – im Fahrzeug oder ausgebaut in der Wohnung.

A IM FAHRZEUG



B AKKU AUSGEBAUT



1. Zündung **AUS** und Schlüssel abziehen. Ladebuchse und Stecker müssen sauber und trocken sein.
2. Ladestecker in die Ladebuchse (1) stecken, dann den Netzstecker in die Steckdose (2).
3. Laden lassen. Ist der Akku voll, beendet das BMS den Ladevorgang automatisch.
4. Zuerst den Netzstecker ziehen, dann den Ladestecker. Laden über Nacht ist möglich.

Ladezeit (leer → voll)	ca. 6 Stunden (30 Ah) bzw. 9 Stunden (45 Ah) mit dem 5-A-Ladegerät → S. 22
Steckdose	230-V-Haushaltssteckdose, keine Wallbox nötig
Empfohlene Ladetemperatur	15–25 °C

Akku-Varianten und Ladezeiten

Den Chopper 6.0s «Basic» gibt es mit einem 60-V-Akku mit **30 Ah** oder **45 Ah**. Beide passen in dasselbe Akkufach und werden gleich bedient. Welche Grösse du hast, steht auf dem Etikett des Akkus und auf deiner Rechnung.

	30 AH	45 AH
Energiegehalt	ca. 1,8 kWh	ca. 2,7 kWh
Reichweite bei Ø 25 km/h	bis 120 km	bis 160 km
Ladezeit mit dem mitgelieferten 5-A-Ladegerät	ca. 6 Stunden	ca. 9 Stunden
Ladezeit mit dem 10-A-Schnellladegerät (Zubehör)	ca. 3 Stunden	ca. 4,5 Stunden

Ladezeiten gelten für einen leeren Akku bei Raumtemperatur. Reichweiten sind Richtwerte unter optimalen Bedingungen. → S. 20

Ladegerät-Anzeige

Die LED am Ladegerät leuchtet **rot**, solange geladen wird, und wechselt auf **grün**, wenn der Akku voll ist. Das Ladegerät schaltet dann automatisch ab. Zieh danach trotzdem den Netzstecker.

Mehr Reichweite

Der 45-Ah-Akku passt ohne Umbau in das Akkufach – als Nachrüstung für Fahrzeuge mit 30 Ah oder als Zweitakku, den du lädst, während du fährst.

HINWEIS

Nur freigegebene Ladegeräte

Lade den Akku nur mit dem mitgelieferten 5-A-Ladegerät oder dem 10-A-Schnellladegerät aus dem Star-Biker-Zubehör für den Chopper 6.0s. Fremdgeräte können den Akku beschädigen.

Die 6 goldenen Akku-Regeln

Mit diesen Gewohnheiten holst du das Maximum an Reichweite und Lebensdauer aus deinem Akku heraus.

1. **Nicht unter 20 % fahren**
   Tiefentladung ist der grösste Feind des Akkus. Lade rechtzeitig nach.

2. **Bei Zimmertemperatur laden**
   15–25 °C. Nach Frost den Akku erst aufwärmen lassen.

3. **Nur Original-Ladegerät**
   Fremdgeräte liefern falsche Spannung oder Ladekurven.

4. **Lagern bei 50–60 %**
   Nie voll oder leer über Wochen stehen lassen.

5. **Feuchtigkeit vermeiden**
   Nur trocken laden. Kontakte auf Korrosion prüfen.

6. **Regelmässig fahren**
   Lange Standzeiten lassen den Akku schneller altern.

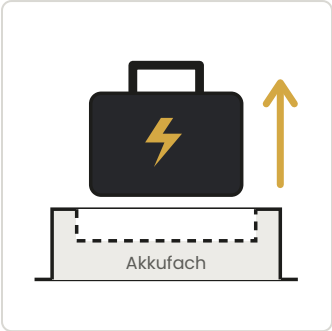
Akku-Daten

Typ	Lithium-Ionen, herausnehmbar, mit Tragegriff
Zellen	LG Energy Solution
Nennspannung / Kapazität	60 V / 30 Ah oder 45 Ah
Schutz	BMS gegen Über- und Tiefentladung, Kurzschluss; Zellausgleich
Betriebstemperatur	-20 bis +55 °C

Schutzabschaltung: Erkennt die Elektronik eine Überlastung, schaltet der Akku kurz ab. Nach etwa 10 Sekunden ist er wieder betriebsbereit.

Akkus altern mit der Zeit und verlieren langsam an Kapazität – das ist normal. Sinkt die Reichweite deutlich unter 70 % des Neuzustands, berät dich unser Service zu einem Original-Ersatzakku.

Akku entnehmen und einsetzen



Entnehmen

1. Zündung **AUS**, Schlüssel abziehen.
2. Akkufach öffnen.
3. Akkustecker trennen – am Stecker ziehen, nie am Kabel.
4. Akku mit beiden Händen am Tragegriff gerade herausheben.

Einsetzen

1. Akku gerade in das Fach setzen, ohne Kabel einzuklemmen.
2. Akkustecker vollständig einstecken, bis er fest sitzt.
3. Akkufach schliessen und verriegeln. Zündung einschalten und prüfen, ob das Display den Akkustand anzeigt.

VORSICHT

Schwerer Akku
Ein herunterfallender Akku kann Füsse und Hände verletzen.

- Rückenschonend aus den Knien heben, sicheren Stand einnehmen.
- Ein heruntergefallener Akku kann innen beschädigt sein: nicht mehr verwenden und vom Service prüfen lassen.

HINWEIS

Halte die Steckkontakte sauber und trocken. Bei leichter Korrosion hilft Kontaktspray. Öffne niemals das Akkugehäuse – ein beschädigtes Siegel beendet die Garantie.

Winterpause und Lagerung

Fährst du länger als einen Monat nicht, bereite Akku und Fahrzeug so vor:

Akku

1. Auf **50–60 %** laden.
2. Ausbauen und trocken, frostfrei bei **10–20 °C** lagern.
3. Alle **4 Wochen** kurz auf 50–60 % nachladen.
4. Vor der ersten Fahrt der Saison vollständig laden.

Fahrzeug

1. Gründlich reinigen und trocknen.
2. Trocken und frostfrei abstellen, nicht in feuchten oder korrosiven Räumen.
3. Mit atmungsaktiver Plane abdecken.
4. Reifendruck prüfen und regelmässig korrigieren.

HINWEIS

Tiefentladung über den Winter
Ein Akku, der leer oder voll über Wochen steht, verliert dauerhaft Kapazität. Schäden durch Tiefentladung sind von der Garantie ausgeschlossen.

Fahren im Winter

Bei Temperaturen unter 5 °C sinkt die Reichweite um 10–20 % – das ist kein Defekt, sondern normal für alle Lithium-Ionen-Akkus. Die volle Kapazität kehrt zurück, sobald es wärmer wird. Streusalz greift Metall an: Reinige das Fahrzeug nach Fahrten auf gesalzenen Strassen zeitnah.

Saisonstart: Akku voll laden, den 2-Minuten-Check machen → S. 17 und nach längerer Standzeit eine Inspektion beim Servicepartner einplanen.

08 WERTERHALT

Pflege und Wartung

Gute Pflege hält dein Fahrzeug sicher, schützt vor Rost und verlängert die Lebensdauer des Akkus.

Reinigen

So geht's

- Mit Wasser und weichem Tuch oder Schwamm reinigen.
- Danach gründlich trocknen, besonders Ladebuchse und Steckverbindungen.
- Display mit einem weichen Mikrofasertuch abwischen.
- Sitzbank aus veganem Leder feucht abwischen.

Vermeiden

- Hochdruckreiniger und Dampfstrahler
- Wasserstrahl auf Display, Akkufach, Ladebuchse oder Radnabenmotor
- Scheuer- oder Lösungsmittel
- Fahrzeug beim Reinigen «einweichen»

Kein Hochdruck | Weiches Tuch | Keine pralle Sonne | Elektrik trocken

Richtig abstellen

- Halte dein Fahrzeug trocken und sauber, um Rost vorzubeugen.
- Parke nicht dauerhaft in feuchter oder salzhaltiger Umgebung.
- Schütze Elektronik und Controller vor praller Sonne und Starkregen.

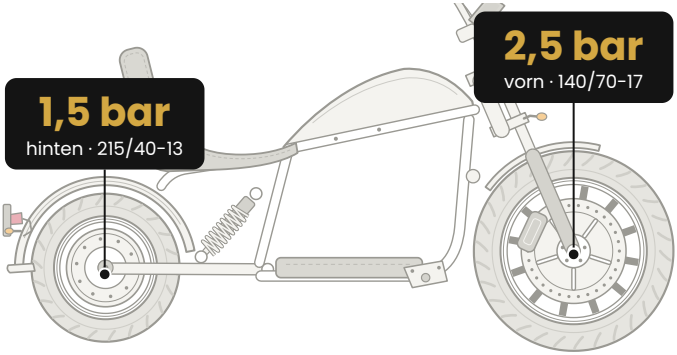
HINWEIS

Elektronik ist empfindlich. Wasser, das mit Druck in Display, Stecker oder Motor gelangt, verursacht Kurzschlüsse und Korrosion. Baue keine Teile aus und führe keine grösseren Reparaturen selbst durch – sprich vorher mit uns, sonst kann die Garantie erlöschen.

Wartungsplan

WANN	WAS	WER
Vor jeder Fahrt	2-Minuten-Check → S. 17	Du
Nach 50 km	Alle Schraubverbindungen nachziehen: Vorderachse, Lenker, Spiegel	Du oder Werkstatt
Nach 500 km	Bremsen kontrollieren, Steckverbindungen auf Korrosion prüfen	Fachbetrieb
Monatlich	Reifendruck und Profil, Schrauben, Ladebuchse sauber und trocken	Du
Jährlich bzw. vor Saisonstart	Inspektion: Bremsflüssigkeit, Bremsbeläge, Reifen, Lenkkopf, Federung, Beleuchtung, Verschleissteile	Service-partner

Reifen und Reifendruck



- Reifendruck bei kalten Reifen prüfen (vorn 2,5 bar, hinten 1,5 bar).
- Reifen nur in den zugelassenen Grössen ersetzen: vorn 140/70-17 M/C 66S, hinten 215/40-13 M/C 56J.

⚠ WARNUNG

Arbeiten an Bremsen, Akku und Elektrik gehören in eine Fachwerkstatt – Fehler können zum Bremsversagen oder Akkubrand führen. Bremsflüssigkeit nur vom Fachbetrieb nachfüllen lassen; die Sorte steht auf dem Behälterdeckel.

09 HILFE

Störungen beheben

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Fahrzeug lässt sich nicht einschalten	Akku leer	Akku laden.
	Akku nicht richtig eingesetzt	Sitz und Stecker prüfen.
	Fahrzeug verriegelt	Mit der Fernbedienung entriegeln.
Display an, aber Motor zieht nicht	Bremshebel gezogen	Hebel ganz loslassen.
	Seitenständer ausgeklappt	Seitenständer einklappen.
	Warnsymbol aktiv	→ S. 14
Leistung bricht kurz ab	Schutzabschaltung oder Akku fast leer	Etwa 10 Sekunden warten; Akku laden.
Fernbedienung reagiert nicht	Batterie schwach	Batterie der Fernbedienung ersetzen, Zweitschlüssel nutzen.
Akku lädt nicht	Keine Spannung an der Steckdose	Andere Steckdose testen.
	Akku zu kalt oder zu warm	Auf Raumtemperatur bringen, dann laden.
Reichweite deutlich geringer	Kälte, niedriger Reifendruck, hohe Last, oft Vollgas	Reifendruck prüfen, gleichmässig fahren. Unter 70 % des Neuwerts: Service.
Leises Summen beim Anfahren	Bürstenloser Motor	Normal, kein Defekt.
Bremse quietscht oder schleift	Einfahrphase, Verschleiss	Bleibt es nach den ersten Kilometern: Fachwerkstatt.
Fahrzeug rollt trotz gezogener Bremse	Bremse defekt	**Nicht fahren.** Sofort Fachwerkstatt.

GEFAHR

Akku wird heiss, raucht, riecht oder verformt sich: Laden sofort beenden, sofern gefahrlos möglich. Abstand halten, Personen warnen, Feuerwehr **118** rufen (Notruf **112**). Nicht selbst löschen, wenn du dich dabei gefährdest.

Problem nicht gelöst? Schreib uns mit FIN, Fotos oder kurzem Video an **info@star-biker.ch**.

10 DATEN

Technische Daten

EINSTUFUNG	
Einstufung 45 / 25 km/h	Kleinmotorrad / Leicht-Motorfahrrad
EU-Typgenehmigung	e9*168/2013*1627*01 (45 km/h)
Sitzplätze	1
FAHRLEISTUNG UND ANTRIEB	
Höchstgeschwindigkeit	25 oder 45 km/h (bauartbedingt)
Reichweite	bis 120 km (30 Ah) / bis 160 km (45 Ah) bei Ø 25 km/h
Energieverbrauch	37 Wh/km
Motor	Bürstenloser Radnabenmotor, hinten
Nennleistung / max. Leistung	45 km/h: 2,0 kW / 3,0 kW · 25 km/h: max. 0,5 kW
Drehmoment	130 Nm
AKKU UND LADEN	
Akku	Li-Ion, 60 V / 30 Ah oder 45 Ah, LG Energy Solution, herausnehmbar
Ladegerät	5-A-Ladegerät, 230 V
MASSE UND GEWICHTE	
Länge × Breite × Höhe	2120 × 970 × 1150 mm
Radstand / Sitzhöhe	1540 mm / 650 mm
Lenkerbreite / Lenkerhöhe	955 mm / 1100 mm
Masse fahrbereit (inkl. Akku)	100 kg
Zul. Gesamtmasse / Zuladung	215 kg / 115 kg
FAHRWERK	
Bremsen vorn / hinten	Hydraulische Scheibenbremse / hydraulische Scheibenbremse; elektronische Motorbremse; kein ABS
Reifen vorn	140/70-17 M/C 66S · 2,5 bar
Reifen hinten	215/40-13 M/C 56J · 1,5 bar
AUSSTATTUNG	
Licht	LED vorn und hinten, sequenzielle Blinker
Display	LCD: Geschwindigkeit, Fahrstufe, Akkustand, Kilometer, Kontrollleuchten
Sicherheit	Alarmanlage, Keyless Drive, Lenkerschloss

Reichweite und Verbrauch sind Richtwerte unter optimalen Bedingungen. Verbindlich sind die Angaben im COC-Dokument deines Fahrzeugs.

11 SERVICE

Garantie und Entsorgung

Gewährleistung und Garantie

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren nach OR auf das ganze Fahrzeug inklusive Akku. Zusätzlich gilt die freiwillige **Star-Biker Garantie** von 24 Monaten auf Rahmen und Motor nach den Garantiebedingungen auf star-biker.ch.

Nicht von der Garantie abgedeckt

- Laden mit einem nicht passenden Ladegerät
- Schäden durch Über- oder Tiefentladung
- Schäden durch Wasser, Stösse, Stürze, Quetschen oder äussere Einwirkung
- Kurzschluss der Akkupole
- Öffnen, Zerlegen oder Verändern von Fahrzeug, Akku oder Software – inklusive Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit
- Normaler Verschleiss wie Reifen, Bremsbeläge und Leuchtmittel

Im Garantiefall: Kontaktiere uns mit FIN, Rechnung und einer kurzen Beschreibung samt Fotos. Bitte nichts selbst zerlegen.

Garantiebedingungen

Entsorgung

Elektro- und Elektronikteile wie Ladegerät, Display oder Fernbedienung gehören nicht in den Hausmüll. Gib sie kostenlos bei einer Verkaufsstelle für Elektrogeräte oder einer Sammelstelle ab.

Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Gib den Altakku bei einer Rücknahmestelle oder beim Händler zurück. Auch Star-Biker nimmt Altakkus zurück – bitte vorher Kontakt aufnehmen, denn der Versand ist Gefahrgut. Pole vor der Abgabe gegen Kurzschluss abkleben.

FÜR DEINE UNTERLAGEN

Servicenachweis

Lass jede Inspektion eintragen. Ein lückenloser Nachweis hilft im Garantiefall und beim Wiederverkauf.

INSPEKTION	DATUM	KM-STAND	STEMPEL / UNTERSCHRIFT
Übergabe			
Nach 500 km			
1. Jahresinspektion			
2. Jahresinspektion			
3. Jahresinspektion			
4. Jahresinspektion			
Weitere			

Servicepartner in deiner Nähe

Inspektion, Reparatur und Originalteile bei unseren Partnerwerkstätten.

Werkstatt finden

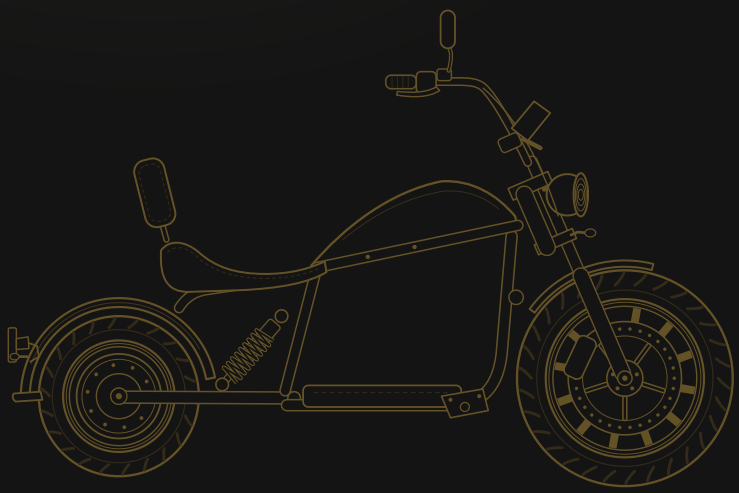
KUNDENSERVICE

Fragen?
Wir sind für dich da.

Schreib uns – wir antworten in der Regel innerhalb von 24 Stunden.
Halte bitte deine Fahrzeug-Ident.-Nr. (FIN) bereit.

info@star-biker.ch
www.star-biker.ch

Kontakt | Videos | Werkstatt finden | Downloads



STAR-BIKER

Inverkehrbringer: Star-Biker – Official Store · Schwimmbadstrasse 2 · 5210 Windisch · Schweiz
Hersteller und Typgenehmigung: siehe COC-Dokument · EU-Typgenehmigung e9*168/2013*1627*01 (45 km/h)
Ausgabe 10/2026 · Rev. 1.0 · Deutsch (Schweiz) · Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. © 2026 Star-Biker